

1 Ebenenscharen

Gegeben sind ein Würfel W , der durch die Eckpunkte $O(0|0|0)$, $P(6|0|0)$, $Q(0|6|0)$ und $R(0|0|6)$ aufgespannt wird, und eine Ebene $E : 3y + z = 8$.

(a) Stellen Sie den Würfel W und die Ebene E in einem geeigneten Koordinatensystem dar.

Die Ebene E ist Teil einer Ebenenschar $E_a : 3y + z = a$, mit $a \in \mathbb{R}$.

(b) Beschreiben Sie die Lage der Ebenen innerhalb der Ebenenschar.

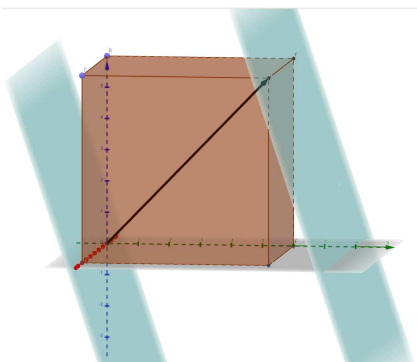
(c) Bestimmen Sie alle Werte von a , deren Ebenen E_a einen Abstand von $\sqrt{10}$ zum Punkt $S(6|6|6)$ haben.

(d) Bestimmen Sie alle die Werte von a , deren Ebenen E_a Punkte mit dem Würfel gemeinsam haben.

(e) Ermitteln Sie eine Darstellung für ein Ebenenbündel E_b , das alle Schnittebenen durch den Würfel, die die Raumdiagonale \overline{OS} enthalten, beschreibt. [mögliches Kontrollergebnis: $E_b : -(1+2b)x + (2+b)y + (b-1)z = 0$].

(f) Berechnen Sie den Wert für b , so dass die Ebene E_b den größten Abstand zum Punkt P hat.

2 Lösungen



(a)

(b) Die Ebenen sind alle parallel zueinander, da der Normalenvektor vom Parameter unabhängig ist.

(c) Hessesche Normalenform: $\frac{1}{\sqrt{10}} (3y + z - a) = 0$ Einsetzen des Punktes $(6|6|6)$ und Abstandes in die Hessesche Normalenform: $\frac{1}{\sqrt{10}} |3 \cdot 6 + 6 - a| = \sqrt{10} \implies a = 14$ und $a = 34$.

(d) $a \in [0; 24]$ E_0 ist im Bild die linke und E_{24} die rechte Ebenenschar.

(e) Ebenenbündel in Parameterform: $\vec{u} = \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \\ 1 \end{pmatrix}$ und \vec{v} so gewählt, dass $\vec{v} \cdot \vec{u} = 0$ Ansatz für

$$\vec{v} = \begin{pmatrix} x \\ y \\ z \end{pmatrix} \implies x + y + z = 0 \implies \vec{v} = \begin{pmatrix} x \\ y \\ -x - y \end{pmatrix} \text{ Multiplizieren von } \vec{v} \text{ mit } \frac{1}{x} \text{ und}$$

Ersetzen von $\frac{y}{x} = b$ ergibt $\vec{v} = \begin{pmatrix} 1 \\ b \\ -1 - b \end{pmatrix}$ und damit der Normalenvektor $\vec{n} = \vec{u} \times \vec{v} = \begin{pmatrix} -1 - 2b \\ 2 + b \\ b - 1 \end{pmatrix} \implies$ Kontrollergebnis.

(f) Hessesche Normalenform für das Bündel: $\frac{1}{\sqrt{6(1+b+b^2)}} |-(1+2b)x + (2+b)y + (b-1)z| = 0$

Einsetzen des Punktes $(6|0|0)$ ergibt die Abstandsfunktion $d(b) = \frac{\sqrt{6}}{\sqrt{1+b+b^2}} |1+2b|$. Annahme, dass $1+2b > 0$, dann können die Betragsstriche weggelassen werden. (Falls das nicht der Fall ist, wird alles mit -1 multipliziert und das Ergebnis bleibt gleich.)

$d'(b) = \frac{3\sqrt{6}}{2(1+b+b^2)^{3/2}} = 0$. Der Maximalwert wird für $b \rightarrow \pm\infty$ angenommen (maximaler Abstand $d = 2\sqrt{6} \approx 4,89$). Das entspricht der Ebene $E_\infty : -2x + y + z = 0$. Für $b = -0.5$ liegt der Punkt P auf der Ebene (minimaler Abstand $d = 0$).

